Objekt:	Maria aus einer Verkündigungsgruppe (Annunciata)
Museum:	Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Skulpturensammlung
Inventarnummer:	M 234

Beschreibung

Abgesehen von der letzten Malschicht des Gewandes, die das jetzt stark leuchtende Mennigerot einst dämpfte, ist die allseitig ausgearbeitete Marienfigur sehr gut erhalten. Über den Verbleib der zugehörigen Engelsfigur ist nichts bekannt. Die Skulptur gehört der mittleren Schaffenszeit des Meisters an, in der sich seine Werke vor allem durch einen sicheren statuarischen Aufbau sowie ein hohes Maß an idealer Schönheit und Anmut in der Figurenbewegung und Gewanddrapierung auszeichnen. Der Verzicht auf den bei der Kleidung der Maria bis dahin üblichen Mantel ermöglichte es, den Körper unter dem lang fallenden, hoch gegürteten Gewand deutlich in Erscheinung treten zu lassen. In der Zeit der beginnenden Frührenaissance blieb Francesco di Valdambrino ein Vertreter der Spätgotik.

Entstehungsort stilistisch: Siena

Eigentum des Kaiser Friedrich Museumsverein

Grunddaten

Material/Technik:	Nußbaumholz mit ursprünglicher Fassung
Maße:	Höhe: 153 cm; Breite: 54 cm; Tiefe: 40 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1420
	wer	Francesco di Valdambrino (1375-1435)
	wo	